

## 3000 Flyer im Umlauf

„Bis zum 2. April muss es gelingen, möglichst viele Hockenheimer Bürger bei der Erstellung ihrer individuellen Einwendungen und Einsprüche gegen die vorliegenden Pläne der Bahn zu unterstützen“, betonte Lothar Gotthardt, Sprecher der Initiative „Schutz vor Bahnlärm“ bei der jüngsten Infoveranstaltung der Gruppe.

Der Infoabend wurde laut einer Pressemitteilung zur Bearbeitung einzelner Anträge genutzt. Nach einer generellen Aussprache, in deren Rahmen einige Teilnehmer ihre persönliche Betroffenheit schilderten, wurden die geplanten Aktivitäten für die kommenden Wochen vorgestellt.

Mittlerweile stünden 3000 doppelseitig bedruckte Flyer der Initiative zur Verfügung. Diese sollen sowohl im Rahmen der geplanten Infostände als auch durch Postwurfverteilung an die betroffenen Haushalte verteilt werden. An besonders betroffene Bürger sollen die Flyer persönlich übergeben werden, um im direkten Gespräch die Dringlichkeit

und Notwendigkeit des persönlichen Handelns zu verdeutlichen. Für diese Aktion fanden sich einige Freiwillige aus den Reihen der Besucher, so dass der dafür erforderliche Zeitaufwand auf mehrere Schultern verteilt werden kann.

### **Beratung auch im Weltladen**

Am heutigen Samstag findet eine Infoveranstaltung von 9 bis 12.30 Uhr neben dem Eingang des dm-Drogeriemarkts in der Lußheimer Straße statt. Interessierte können sich hier über die Bahnpläne informieren und erhalten individuelle Unterstützung bei der Formulierung ihrer Einwendungen.

Auch am 23. März wird es einen Infostand geben, dessen Standort in der kommenden Woche bekanntgegeben wird. Von Mittwoch, 20., bis bis Freitag, 22. März, stehen täglich von 10 bis 12.30 Uhr und von 15 bis 18.30 Uhr Mitglieder der Initiative für Beratungsgespräche und persönliche Unterstützung bei der Einspruchsformulierung zur Verfügung. kso